



für die Presse

Ihr Ansprechpartner:
Dr. Christian Lawrence
Leiter des Zentralbereichs Presse
Königinstr. 107, 80802 München
Briefanschrift: 80791 München
Telefax: +49 (89) 3891-3599
Telefon: +49 (89) 3891-5400
E-Mail: clawrence@munichre.com
<http://www.munichre.com>

München, den 19. Februar 2008

- **Zweiter Investors' Day der Münchener Rück stößt auf großes Interesse**
- **Strategie zum Schaden- und Unfallrückversicherungsgeschäft in London präsentiert**
- **Zentrale Themen: Portfolio- und Zyklusmanagement, Geschäftschancen in Spezialbranchen und innovative Produkte**

Die Münchener Rück präsentiert beim Investorentag in London ihre Strategie zur Förderung der nachhaltigen Rentabilität des Schaden- und Unfallgeschäfts im Segment Rückversicherung. Dies ist die zweite Veranstaltung einer Reihe von Investorentagen, mit denen die Münchener Rück den Dialog mit ihren Anlegern weiter intensiviert und verstetigt.

Die wichtigste Basis des Geschäftsmodells der Münchener Rück sind ihr über viele Jahrzehnte aufgebautes exzellentes Risikowissen, die guten Kundenbeziehungen sowie die profunde Kenntnis der unterschiedlichen Märkte. Damit ist sie in der Lage, den Zyklus im Rückversicherungsgeschäft zu managen, systematisch neue Produkte zu konzipieren bzw. bestehende weiterzuentwickeln sowie den Zugang zum Geschäft gezielt und kontrolliert zu erweitern.

In drei Workshops werden die Themen Portfolio- und Zyklusmanagement im traditionellen Rückversicherungsgeschäft, Nutzung von Geschäftschancen in Spezialbranchen sowie Entwicklung innovativer Produkte vertieft. Dabei bekräftigt die Münchener Rück heute gegenüber den Investoren erneut ihre Entschlossenheit zu einer streng ertragsorientierten Geschäftspolitik mit diszipliniertem Risiko- und Kapitalmanagement. Diese wird unter anderem belegt durch die gute Schaden-Kosten-Quote im Schaden- und Unfallrückversicherungsgeschäft (mit einem Prämienvolumen von 14,2 Mrd. €) von 96,4 % für das Jahr 2007 (2006: 92,6 %). Die Münchener Rück rechnet für 2008 mit einer Schaden-Kosten-Quote in einer Größenordnung von 98 % bei normalem Schadenverlauf, davon 6,5%-Punkte für Naturgefahren. Grund für die leichte Erhöhung sind im Wesentlichen die moderaten Preisrückgänge, über die bereits am 30. Januar berichtet wurde. Im Durchschnitt über den Marktzyklus hinweg ist die Gruppe wegen ihrer starken Marktpositionierung zuversichtlich, eine Schaden-Kosten-Quote von 97 % erzielen zu können.

Torsten Jeworrek, Vorsitzender des Rückversicherungsausschusses der Münchener Rück: „Wir haben das Know-how, die Fachleute sowie die richtigen Prozesse und Systeme, um für die heutigen und zukünftigen Anforderungen unseres Geschäfts Lösungen zu bieten. Mit unserer Aufstellung in Erst- und Rückversicherung können wir die gesamte Wertschöpfungskette besetzen, um aus Risiken Wert zu schaffen – für unsere Aktionäre, Kunden und Mitarbeiter.“

Die Präsentation finden Sie unter www.munichre.com.

Die **Münchener-Rück-Gruppe** ist weltweit tätig, um aus Risiken Wert zu schaffen. Im Geschäftsjahr 2006 erzielte sie mit 3 519 Mio. € den bisher höchsten Gewinn seit Gründung der Münchener Rück im Jahre 1880. Ihre Beitragseinnahmen beliefen sich auf ca. 37 Mrd. €. Die Gruppe ist in allen Versicherungssparten aktiv, mit rund 37.000 Mitarbeitern an über 50 Standorten auf allen Kontinenten vertreten und zeichnet sich durch besonders ausgeprägte Diversifikation, Kundennähe und Ertragsstabilität aus. Mit Beitragseinnahmen von rund 22 Mrd. € allein aus der Rückversicherung ist sie einer der weltweit führenden Rückversicherer. Ihre Erstversicherungsaktivitäten bündelt die Münchener-Rück-Gruppe vor allem in der ERGO Versicherungsgruppe. Mit fast 17 Mrd. € Beitragseinnahmen ist ERGO eine der großen Versicherungsgruppen in Europa und in Deutschland. Sowohl in der Krankenversicherung als auch in der Rechtsschutzversicherung ist sie europäischer Marktführer. 33 Millionen Kunden in 25 Ländern vertrauen der Leistung und der Sicherheit der ERGO. Die weltweiten Kapitalanlagen der Münchener-Rück-Gruppe in Höhe von 177 Mrd. € werden von der MEAG betreut, die ihre Kompetenz auch privaten und institutionellen Anlegern außerhalb der Gruppe anbietet.

Disclaimer

Diese Pressemitteilung enthält in die Zukunft gerichtete Aussagen, die auf derzeitigen Annahmen und Prognosen der Unternehmensleitung der Münchener Rück beruhen. Bekannte und unbekannt Risiken, Ungewissheiten und andere Faktoren können dazu führen, dass die tatsächliche Entwicklung, insbesondere die Ergebnisse, die Finanzlage und die Geschäfte unserer Gesellschaft wesentlich von den hier gemachten zukunftsgerichteten Aussagen abweichen. Die Gesellschaft übernimmt keine Verpflichtung, diese zukunftsgerichteten Aussagen zu aktualisieren oder sie an zukünftige Ereignisse oder Entwicklungen anzupassen.

Hinweis an die Redaktionen:

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an

Dr. Christian Lawrence (Tel.: +49 (89) 38 91-54 00) oder

Anke Rosumek (Tel.: +49 (89) 38 91-23 38).

München, den 19. Februar 2008

Münchener Rückversicherungs-Gesellschaft

gez. Dr. Jeworrek

gez. Dr. Lawrence